

Vorlage Federführende Dienststelle: Bezirksamt Aachen-Haaren Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: BA 3/0002/WP18 Status: öffentlich AZ: Datum: 10.11.2020 Verfasser:						
<p align="center">Neuaufteilung des Straßenquerschnitts zur Anlage von Radstreifen in der Alt-Haarener-Straße zwischen Ortseingang Jülicher Straße und Germanusstraße</p> <p align="center">Antrag von Grünen und SPD Fraktion vom 25.11.2020</p>							
Beratungsfolge: <table border="1"> <thead> <tr> <th>Datum</th> <th>Gremium</th> <th>Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>25.11.2020</td> <td>Bezirksvertretung Aachen-Haaren</td> <td>Entscheidung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	25.11.2020	Bezirksvertretung Aachen-Haaren	Entscheidung
Datum	Gremium	Zuständigkeit					
25.11.2020	Bezirksvertretung Aachen-Haaren	Entscheidung					

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Haaren beauftragt die Verwaltung, eine Planung zu erstellen und als Verkehrsversuch zunächst provisorisch zu markieren. Im Frühjahr 2021 soll sie über die Erfahrungen berichten und einen Vorschlag zum weiteren Vorgehen bezüglich des Beschlusses vorlegen.

Erläuterungen:

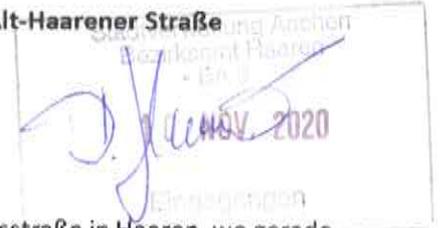
siehe Antrag

Anlage/n:

Antrag Fraktion der Grünen / Bündnis 90 und Fraktion der SPD in Haaren vom 10.11.2020

Antrag für die Sitzung der Bezirksvertretung Haaren am 25.11.2020 nach §3 der Geschäftsordnung

Neuaufteilung des Straßenquerschnitts zur Anlage von Radstreifen in der Alt-Haarener Straße zwischen Ortseingang Jülicher Straße und der Germanusstraße



Antrag

Im Abschnitt der Alt-Haarener Straße von der Jülicher Straße bis zur Germanusstraße in Haaren, wo gerade eine neue Asphaltdecke eingebaut wurde, soll der Straßenquerschnitt durch Ummarkierungen neu aufgeteilt und beidseitig Radschutzstreifen angelegt werden. Hierzu wird die Verwaltung beauftragt, eine Planung zu erstellen und als Verkehrsversuch zunächst provisorisch zu markieren. Im Frühjahr 2021 soll sie über die Erfahrungen berichten und einen Vorschlag zum weiteren Vorgehen bezüglich des Beschlusses vorlegen.

Begründung

Der oben genannte Abschnitt der Alt-Haarener Straße ist eine wichtige Verbindung für Radfahrer, die aus der Ortsmitte oder aus Würselen kommen, entweder den Radweg an der Wurm Richtung Europaplatz oder bei schlechtem Wetter oder nachts die Jülicher Straße befahren wollen, um ins Aachener Zentrum zu kommen. Dies gilt auch für die Rückfahrt.

Bekanntlich gibt es in der Alt-Haarener Straße viel motorisierten Verkehr, was die Nutzung durch Radfahrer gefährlich macht, da bisher nur im oberen Bereich dieser Straße Radschutzstreifen angelegt wurden. Viele Radfahrer fühlen sich in diesem Bereich unsicher. Sie vermeiden diese Straße oder sie weichen auf den Gehweg aus, was Konflikte mit den Fußgängern mit sich bringt.

Der Umstand, dass kürzlich eine neue Asphaltdecke aufgebracht wurde und dass nun neu markiert werden muss, soll dazu genutzt werden, im Sinne der Umsetzung des Radentscheids in Aachen und der Erhöhung der Sicherheit der Radfahrer in diesem viel befahrenen Straßenabschnitt in Haaren Verbesserungen für Radfahrer zu erreichen. Mit den beantragten Radschutzstreifen wird für Radfahrende das Befahren der Netzlücke vom südwestlichen Ortseingang bis zur Germanusstraße etwas sicherer und attraktiver. Dabei könnten ggf. Parkplätze am Straßenrand entfallen. Bei einer dauerhaften Markierung der Schutzstreifen sollen sie auf ganzer Länge rot eingefärbt werden, um die Akzeptanz bei Rad- und Autofahrern zu erhöhen.

Herzliche Grüße

E. F.
Eckhard Finsterer
Fraktion der Grünen

N. Koentges

Nathalie Koentges

SPD-Fraktion